



Protokoll der Elternratssitzung vom 20.08.2019 – 20:00 Uhr

Teilnehmer/innen: : Frau Werner, Herr Holzammer, Frau Muhl, Herr Haun, Frau Staeckling, Herr Jander, Frau Becker, Frau Helmus, Frau Kolboom, Frau Gundlach

Gäste: -

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Frau Muhl begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Bericht der Schule

- Frau Werner bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung beim Schmücken der Turnhalle und der Aula, sowie für die Unterstützung bei dem Elterncafe während der Einschulungsfeiern. Es waren zwei schöne Einschulungstage mit vielen positiven Rückmeldungen der Eltern. Sie fühlten sich sehr wohl an der Schule.
- Erstmals wurde in diesem Jahr auch eine IVK- Klasse mit 13 Kindern eingeschult.
- Das Schuljahr ist insgesamt gut angelaufen. Es gab von vielen ehemaligen Schülerinnen und Schülern positive Rückmeldungen darüber, dass sie gut auf die weiterführende Schule vorbereitet sind.
- Am 30.08.2019 findet der nächste pädagogische Freitag statt. An diesem Tag müssen die Kinder nur von 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr in der Schule sein. Selbstverständlich gibt es auch darüber hinaus bis 13:00 Uhr eine gesicherte Betreuung seitens der Schule. Wer die Gelegenheit hat, kann sein Kind aber gern bereits um 10:00 Uhr abholen.
- Am 16.09. wird an der Grundschule Wesperloh die Bezirkskonferenz mit Schulsenator Rabe als Gast stattfinden. Daran werden circa 70 Personen teilnehmen. Für das Catering wird die Mithilfe von Eltern in der Zeit von ungefähr 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr benötigt. Wer Zeit hat und helfen kann, möchte sich bitte bei Frau Muhl melden.
- Es wurde einiges räumlich umgestaltet, so dass Herr Hoffmann (Sonderpädagoge) jetzt auch ein eigenes Büro hat. Dieses befindet sich im ersten Obergeschoss des Verwaltungsgebäudes.
- Es gibt einige personelle Veränderungen. Ab diesem Schuljahr verstärken Frau Morgenweck, Frau Santos, Frau Söller (Honorarkraft), Frau Milencuk (Honorarkraft) und Frau Engel das Kollegium.

TOP 3: Bericht der GBS

- Herr Holzammer berichtet, dass die Ferienbetreuung auch in den Sommerferien gut genutzt wurde. Es wurden in der 1. bis 3. Ferienwoche gut 120 Kinder in drei, nach ihrem Alter geteilten, Gruppen in der GBS betreut. Die Gruppen hatten verschiedene, abwechslungsreiche Programme. Mit dabei war auch wieder ein Ausflug in Zusammenarbeit mit „Hast du Töne“, bei dem die Kinder einen kleinen Trickfilm produziert haben. Ein geplanter Ausflug zum Kiekebergmuseum musste abgebrochen werden, weil die Busverbindungen zu voll waren.
- Für dieses Schuljahr sind aktuell 354 Kinder angemeldet. Darin enthalten sind 20 Kinder, hauptsächlich Vorschulkinder, die in den ersten beiden Schulwochen nachgemeldet wurden. Daraus ergibt sich, dass jetzt für die nachmittags betreuten Vorschulkinder eine dritte Gruppe geöffnet werden wird. Für diese zusätzliche Gruppe konnten bereits zwei pädagogische Zusatzkräfte gewonnen werden; eine Gruppenleitung wird noch gesucht.

- Auch die 13 Kinder aus der IVK- Klasse besuchen die Nachmittagsbetreuung. Sie sind, unter Berücksichtigung auf bereits bestehende Freundschaften, auf verschiedene Gruppen aufgeteilt.
- Zum Thema Mittagessen ist zu sagen, dass es wieder Probleme bei der abrechnenden Firma „Lunch-Room“ gibt. Die Gruppenzuordnung der Kinder stimmt nicht. An einer Lösung wird gearbeitet. Vorsorglich liefert die Firma „Porschke“ kostenlos 20 Essen mehr als bestellt. Bisher gab es noch keine Engpässe.
- Die Angebote für die Nachmittagskurse sind an die Kinder rausgegeben worden. Es ist wieder ein buntes Programm mit musikalischen,- kreativen- und Bewegungsangeboten geworden. Unter anderem ist auch HSV wieder mit einem Fußballkurs dabei. Neu dabei ist ein Kurs in dem Tischtennis angeboten wird. Geplant ist auch ein Schachkurs. Bisher konnte jedoch noch niemand gefunden werden, der diesen Kurs leitet.
- Die Abfrage für die benötigte Ferienbetreuung wird in den nächsten Wochen an die Kinder rausgegeben.
- Für die Eltern der Vorschulklassen und der ersten Klassen wird ein Elternabend geplant; ein Termin steht noch nicht fest.

TOP 4.1: Bericht der Schulkonferenz

- Die letzte Sitzung der Schulkonferenz fand vor den Sommerferien statt. Im Rahmen der Sitzung wurde über die neuen Schulbücher und das Unterrichtsmaterial beraten. Im kommenden Schuljahr gibt es erstmals in allen Jahrgängen in allen Fächern ein einheitliches Lehrwerk (z.B. im Fach Deutsch das „Zebraheft“).
- Die Termine für die Schulkonferenzen in diesem Schuljahr stehen noch nicht fest, da im Lehrer-kollegium zunächst die Vertreter für die Schulkonferenz gewählt werden müssen.

TOP 4.2: Festausschuss:

- Das Elterncafe auf den Eischulungsfeiern hat gut geklappt. Das nächste Projekt ist das Laterne laufen.

TOP 4.3: Bericht des KER

- Herr Haun berichtet, dass die letzte Sitzung des KER an der Stadtteilschule Rissen stattfand. Als Gast war der Schulsenator, Herr Rabe, geladen. Er hielt einen Vortrag zu aktuellen Schulpolitik. Unter anderem wurde berichtet, dass die umliegende Bundesländer größere Probleme haben ihre Stellen zu besetzen. Die Hansestadt Hamburg ist bezüglich des benötigten Personals gut aufgestellt. Um dies jedoch auch in Zukunft gewährleisten zu können, müsste jeder zehnte Abiturient Lehrer werden. Da auch die finanzielle Lage gut ist, ist das Ziel für das kommende Schuljahr, die Ganztags-betreuung weiter auszubauen.
- Der Schulfrieden wurde bestätigt. Das heißt unter anderem, dass die Klassengröße an Grundschulen bis 23 Kinder und an weiterführenden bis 28 Kinder beträgt.
- Zum Thema Schulschwimmen wurde berichtet, dass die Schulen Mittel zur Verfügung bekommen, mit denen sie eine Schwimmbegleitung unterstützen können. Weitere Maßnahmen sind nicht geplant.
- Das Schulesen ist mit €3,50 im Vergleich zu anderen Bundesländern im Durchschnitt. Die Caterer können und müssen daher damit auskommen.
- Die Einschulungsfeiern werden auch zukünftig nicht an einem Samstag stattfinden. Hierzu gab es ein klares „Nein“ von der Schulbehörde.

- Elternkammer:
Die Elternkammer hat beanstandet, dass der hamburger Schulfrieden ohne die Mitarbeit der Elternkammer beschlossen wurde. Insbesondere das Nichtsitzenbleiben sollte überdacht werden. Davon waren im vorigen Schuljahr 798 Kinder betroffen. In der aktuellen Fassung ist ein Wiederholen einer Klasse erst möglich, wenn alle Fördermöglichkeiten ohne Erfolg durchgeführt wurden und die Eltern dem zustimmen.
Die nächste Sitzung des KER findet am 10.09.2019 statt.

TOP 5: Verschiedenes

- Milchbude:
Die Milchbude startet in dieses Schuljahr mit Öffnungszeiten an bestimmten Wochentagen. Diese sind an der Milchbude, auch für nichtlesenden Kinder verständlich, angebracht.
Ab diesem Schuljahr gibt es wieder Kakao. Weil die Förderung für Milch umgestellt wurde, beträgt der Preis €0,40 pro Päckchen.
- Schulkleidung:
Zum letzten Bestelltermin gab es so wenig Bestellungen, dass die bestellten Sachen fast nicht hätten produziert werden können. Es wird jetzt erst einmal abgewartet, wieviele Bestellungen eingehen, um zu prüfen, ob grundsätzlich noch Interesse an Schulkleidung besteht.
- Verkehrssituation:
Vor der Schule wurden die neuen Verkehrsschilder installiert. Es wird in den nächsten Wochen wieder mehr Polizeipräsenz geben um diese durchzusetzen.
Nach wie vor, besonders am Nachmittag um 15:00 Uhr und 16:00 Uhr, ist die Verkehrssituation teilweise chaotisch.
Für die weiteren, bereits geplanten, Baumaßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation fehlen die ausführenden Firmen.

Ende der Sitzung 21:45 Uhr